

Thema 8: Hobbies und Freizeit

Thema 8: Sportliche Aktivitäten	A1 Lektion A1._8.1.	Datum: Zeit:
	Dauer: 120 Minuten (Pause nach 45 Minuten)	Anwesend:
		Abwesend:

Lernziel: Die TeilnehmerInnen kennen unterschiedliche sportliche Freizeitaktivitäten. Sie sind in der Lage, damit verbundene Aktivitäten zu gebärden. Sie können andere Personen nach ihren sportlichen Aktivitäten fragen. Sie sind fähig, Fragen nach ihren sportlichen Aktivitäten zu beantworten. Sie sind in der Lage, die Verneinung NULL-AHNUNG und MAG-NICHT anzuwenden.

Lektionsablauf/ Zeit	LehrerInaktivitäten	TeilnehmerInnenaktivitäten	Mittel	Beurteilung
Verschiedene Hobbys <i>15 Min.</i>	Zeigt Kurzfilm oder Bilder von sportlichen Freizeitaktivitäten (z.B. Schwimmen, Schifahren)	Stellen Fragen	Kurzfilm oder Bilder verschiedener sportlicher Freizeitaktivitäten	
TeilnehmerInnen erzählen <i>20 Min.</i>	Fragt die TeilnehmerInnen nach ihren sportlichen Freizeitaktivitäten	Jede/r erzähl von ihren/seinen sportlichen Freizeitaktivitäten		Fragen und Antworten Beobachtung
Dialog <i>10 Min.</i>	Erklärt die Aufgabe	Teamarbeit (2 P): Erzählen sich gegenseitig ein interessantes sportliches		Beobachtung

		Erlebnis/Ereignis aus ihrem Heimatland		
Erklärt Grammatik (inkl. Übungen) 45 Min.	Verben in Zusammenhang mit den sportlichen Aktivitäten Erklärt Satzstruktur in Zusammenhang mit sportlichen Aktivitäten Erklärt die Verneinung mit NULL-AHNUNG	Stellen Fragen	Vorbereitete Erklärung für Satzstrukturen Vorbereitete Erklärung NULL-AHNUNG und MAG-NICHT	Fragen und Antworten
Spiel	Gebärdet Verben verschiedener sportlicher Aktivitäten	Müssen die gebärdete sportliche Aktivität erkennen; wer am meisten erkennt, hat gewonnen und erhält einen kleinen Preis	Verben für sportliche Aktivitäten	Fragen und Antworten Beobachtung
	Erklärt Teamarbeit	Teamarbeit (2 P): Stellen sich gegenseitig Fragen zu sportlichen Aktivitäten (die sie mögen und auch solchen, die sie nicht mögen, von denen sie keine Ahnung haben usw.)		
<i>sportliche Aktivitäten (Verben)</i>	<i>Verschiedene Sportarten</i>	<i>Grammatik</i>		
SCHWIMMEN LAUFEN RAD+FAHREN WALKEN	Schwimmen Laufen Rad fahren Walken	Spezielle Negationsformen: NULL-AHNUNG, MAG-NICHT		

<p>BOXEN FECHTEN KLETTERN SCHI+FAHREN FUSSBALL EISHOCKEY</p> <p>SCHWÄRMEN HASSEN LIEBLING+SPORT INNIGST-GERN LEIDENSCHAFTLICH GERNE</p>	<p>Boxen Fechten Klettern Schi fahren Fußball Eishockey</p>	<p>Satzstruktur: IX-ICH GERN RAD + FAHREN</p> <p>SKI + FAHREN NULL- AHNUNG IX-ich</p> <p>SKI + FAHREN MAG-NICHT</p>		
---	---	---	--	--

Thema 8: Hobbies und Freizeit

Thema 8: Meine Freizeit	A1 Lektion A1._8.2.	Datum: _____	Zeit: _____
	Dauer: 120 Minuten (Pause nach 45 Minuten)	Anwesend: _____	
		Abwesend: _____	

Lernziel: Die TeilnehmerInnen können über ihre Freizeitaktivitäten erzählen und andere danach fragen. Sie sind in der Lage, Fragen nach ihren Freizeitaktivitäten zu beantworten. Sie sind fähig, die Verneinungen NIEMALS, NICHTS richtig anzuwenden.				
Lektionsablauf/ Zeit	LehrerInaktivitäten	TeilnehmerInnenaktivitäten	Mittel	Beurteilung
Klärung offener Fragen aus der letzten Stunde. <i>5 Min.</i>	Erkundigt sich, ob es offene Fragen zur letzten Stunde gibt.	Stellen Fragen		Fragen und Antworten
Diskussion und Einführung des Vokabulars <i>25 Min.</i>	Fragt die TeilnehmerInnen nach ihren Freizeitaktivitäten	Jede/r erzählt von seinen/ihren Freizeitaktivitäten	Bilder von Freizeitaktivitäten (Malen, mit Freunden Essen gehen, Kino/Theaterbesuch ...)	Fragen und Antworten Beobachtung
Übung <i>20 Min.</i>	Erklärt die Übung	Teamarbeit (2 P): TeilnehmerInnen stellen sich gegenseitig Fragen zu den Themen		Beobachtung

		Freizeitaktivitäten und Hobbys		
Erklärt Grammatik (inkl. Übungen) 45 Min.	Erklärt spezielle Verneinungsformen: NIEMALS, NICHTS, NULL, OFT	Stellen Fragen	Vorbereitete Grammatikthemen	Fragen und Antworten
Gruppenarbeit	Verteilt Bildgeschichten und erklärt die Aufgabe (Geschichten aus „Der kleine Herr Jakob“)	Gruppenarbeit: Jede Gruppe erhält eine Bildgeschichte und muss diese für die anderen TeilnehmerInnen in ÖGS gebärden. Die anderen TeilnehmerInnen können Fragen stellen	Bildgeschichten	Fragen und Antworten Beobachtung
Freie Diskussion	Lehrkraft fragt, welches Thema die TeilnehmerInnen gerne diskutieren möchten	Nehmen an der Diskussion teil		Fragen und Antworten Beobachtung
Hausaufgabe	Bittet TeilnehmerInnen eine kurze Erzählung über ihr Wochenende aufzunehmen und das nächste Mal mitzubringen.			
<i>Verschiedene Freizeitaktivitäten</i>	<i>Grammatik</i>			
LESEN FERSEHEN FOTOGRAFIEREN THEATER KINO BASTELN	Verneinungen: NICHTS NIEMALS NULL OFT SELTEN			

FREUNDE TREFFEN ESSEN GEHEN MUSIK HÖREN				
---	--	--	--	--

Thema 8: Hobbies und Freizeit

Thema 8: Mein Wochenende	A1 Lektion A1._8.3. Dauer: 120 Minuten (Pause nach 45 Minuten)	Datum:	Zeit:
		Anwesend:	
		Abwesend:	

Lernziel: Die TeilnehmerInnen können in dieser Einheit bisher Gelerntes in einer Erzählung über ihr Wochenende anwenden. Sie können Fragen nach ihrem Wochenende beantworten. Sie können Fragen mit WARUM (WESHALB) stellen und beantworten. Sie können Fehler, bei sich und auch bei anderen, erkennen.				
Lektionsablauf/ Zeit	LehrerInaktivitäten	TeilnehmerInnenaktivitäten	Mittel	Beurteilung
Klärung offener Fragen aus der letzten Stunde. <i>5 Min.</i>	Erkundigt sich, ob es offene Fragen zur letzten Stunde gibt.	Stellen Fragen		Fragen und Antworten
Grammatik	Erklärt Fragen mit WARUM (WESHALB)	Stellen Fragen	Vorbereitetes Grammatikthema	
TeilnehmerInnen zeigen ihre Videos (Hausaufgabe letzte Stunde)	Sieht sich die Videos an	Zeigen ihre Videoerzählungen	Beamer Computer	Beobachtung Fragen und Antworten
Analyse	Analysiert die Videos mit den TeilnehmerInnen	Mitarbeit bei der Analyse	Beamer	Videoaufnahmen

<i>Neues Vokabular</i>	<i>Grammatik</i>			
	Fragen mit WARUM (WESHALB)			

Thema 8: Hobbies und Freizeit

Thema 8: Mein Urlaub	A1 Lektion A1._8.4. Dauer: 120 Minuten (Pause nach 45 Minuten)	Datum:	Zeit:
		Anwesend:	
		Abwesend:	

Lernziel: Die TeilnehmerInnen können von ihrem Urlaub in Österreich erzählen. Sie können Fragen nach ihrem Urlaub beantworten. Sie sind in der Lage, die räumliche bzw. zeitliche Abfolge mit DANN zu unterscheiden und richtig anzuwenden.				
Lektionsablauf/ Zeit	LehrerInaktivitäten	TeilnehmerInnenaktivitäten	Mittel	Beurteilung
Themeneinführung <i>10 Min.</i>	Erklärt verschiedene Urlaubsarten (z.B. Strandurlaub, Wanderurlaub ...)	Stellen Fragen	Bilder verschiedener Urlaubsarten	Fragen und Antworten
<i>Übung</i> <i>10 Min.</i>	Stellt den TeilnehmerInnen Fragen zum Thema	Beantworten die Fragen	Vorbereitete Fragen	Fragen und Antworten
<i>Bildgeschichte</i> <i>15 Min.</i>	Gruppenarbeit: Verteilt verschiedene Bildgeschichten; jede Gruppe muss die Geschichte für die anderen	Jede Gruppe gebärdet eine Bildgeschichte; Andere TeilnehmerInnen stellen Fragen	Bildgeschichten: "Urlaub in Österreich" (Schi fahren, Wanderurlaub, Badeurlaub,	Beobachtung

	TeilnehmerInnen gebärden			
<i>Spiel: Welchen Urlaub mache ich? 15 Min.</i>	Lehrer gebärdet, was er alles für den Urlaub einpackt. Die TeilnehmerInnen müssen raten, was für einen Urlaub er macht. Dann müssen die TeilnehmerInnen abwechselnd ihren Koffer packen und die anderen erraten, wohin er/sie fährt.	Jede/r TeilnehmerIn packt ihren Koffer. Die anderen raten, welchen Urlaub er/sie macht.		Beobachtung Fragen und Antworten
Grammatik 45 Min. (inkl. Übungen)	Erklärt Unterschied in der Verwendung DANN ₂ räumlich bzw. DANN zeitlich Klassifikatorhandformen	Stellen Fragen	Erklärungen für Grammatikthema	Fragen und Antworten
Diskussion	Leitet die Diskussion: Was kann man in Österreich im Urlaub alles machen? Was möchtest du gerne machen und was nicht?	Beteiligen sich an der Diskussion		Beobachtung Fragen und Antworten
<i>Klärung offener Fragen</i>	TeilnehmerInnen haben Zeit, Fragen zu stellen und ev. Unsicherheiten zu beseitigen			
<i>Feedback</i>	Lehrkraft bittet die TeilnehmerInnen um Feedback über die			

	letzten Unterrichtseinheiten			
<i>Vokabular</i>	<i>Grammatik</i>			
STRAND + URLAUB WANDER + URLAUB KULTUR + URLAUB ABENTEUER + URLAUB KURZ + URLAUB THERME + URLAUB PAUSCHAL + ANGEBOT GRUPPEN + REISE SEHENSWÜRDIGKEIT	Räumliche Anordnung: DANN ₂ Zeitliche Anordnung: DANN Klassifikatorhandformen			

Basisvokabular, um Hobbies und Freizeitaktivitäten zu beschreiben

- Sportliche und kulturelle Aktivitäten z.B. Schifahren, Schwimmen, Theater usw.
- Freizeit: Lesen, Wandern, Fernsehen, Fotografieren
- Sein Wochenende oder Urlaub beschreiben (mit der Familie oder Freunden) z.B. Camping, Kurzurlaub usw.
- Seine Freizeit beschreiben z.B. ins Kino gehen, Essen gehen, sich mit Freunden treffen usw.